

Veranstaltungsort

IGZ Gründerzentrum
Europaring 4
94315 Straubing-Sand

Anmeldung

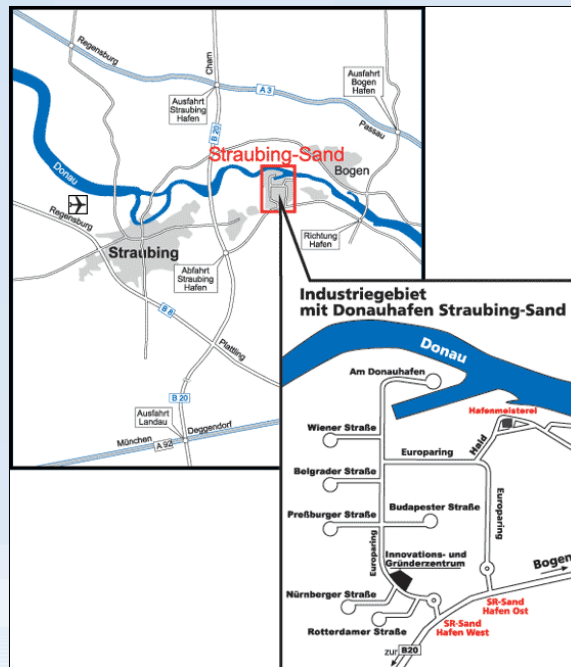
mit umseitigem Coupon per Post
per E-Mail: meier.renate@passau.ihk.de
per Fax: 0851 507-280
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Infos

Heinz Traub
Telefon: 0851 507-346
traub@passau.ihk.de

www.ihk-niederbayern.de/veranstaltungen

Anfahrt | Parken



Chancen für die Produktion in der Medizintechnik

18. Oktober 2011
in Straubing-Sand

Für die
niederbayerische
Wirtschaft

www.ihk-niederbayern.de



Rückmeldung
für Fensterkuvert geeignet

Industrie- und Handelskammer
für Niederbayern in Passau
Innovation | Umwelt
Nibelungenstraße 15
94032 Passau

Chancen für die Produktion
in der Medizintechnik

Chancen für die Produktion in der Medizintechnik

Die Medizintechnik ist eine Zukunftsbranche und eine der wichtigsten Wirtschaftsmotoren mit einer prognostizierten jährlichen Wachstumsrate von acht Prozent bis zum Jahr 2015.

Die Rolle Bayerns in der Medizintechnik

Deutschland ist neben Japan und den USA einer der Marktführer im Bereich Medizintechnik. Beachtenswert ist, dass mit über 300 zumeist mittelständischen, innovativen Firmen mit ca. 25.000 Beschäftigten, Bayern eine Führungsrolle in Deutschland und Europa einnimmt. Bayern deckt über 60 Prozent der elektromedizinischen Geräteproduktion und ca. 30 Prozent der medizinischen Produktion Deutschlands ab und das bei einer Exportquote von fast 70 Prozent. Es bieten sich in der stabilen Medizintechnikbranche viele Chancen, wenn eine strukturierte Herangehensweise zugrunde liegt. Die Veranstaltung richtet sich an Inhaber, Geschäftsführer und Führungskräfte von Unternehmen und Institutionen, die Interesse an der Produktion oder Dienstleistung für den Medizintechnik-Bereich haben.

Chancen und Herausforderungen beim Einstieg in die Medizintechnik

Was in der Theorie recht einfach klingt „Produktion für die Medizintechnik“, stellt in der praktischen Umsetzung eine vielschichtige Herausforderung dar. Schon bei der Generierung und Bewertung des eigenen Portfolios stehen wichtige Weichenstellungen an - allen voran die grundlegende Entscheidung, mit Engagement in eine neue, komplexe Branche wie die Medizintechnik einzusteigen oder die Idee zu verwerfen.

Die Veranstaltung zeigt zum einen die Möglichkeit im Markt der Medizintechnik auf, zum anderen gehen Zulieferunternehmen auf deren Erfahrungen mit dieser Branche ein.

Programm

15:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr

15:00 Uhr

Chancen für die Produktion in der Medizintechnik
Dr. Wolfgang Sening, Senetics Institut für Innovation und Beratung, Erlangen

15:30 Uhr

Unternehmerbericht eines Zulieferers
Roland Hofmann, Hofmann GmbH, Gräfenberg

15:50 Uhr

Praktische Erfahrungen mit Fördermitteln in der Medizintechnik
Felix Dirschka, R&D Consulting, München-Einsbach

Pause

17:00 Uhr

Kooperationen und interdisziplinäre Entwicklung in der Medizintechnik
Dr. Sening, Senetics Erlangen und Dr. Aschenbrenner, Fraunhofer IIS, Erlangen-Tennenlohe

17:30 Uhr

Eine einfach Vorgehensweise zur Dokumentation von Konstruktions - und Entwicklungsaufgaben für Projekte in der Medizintechnik
Martin Bayer, Solvotec GmbH & Co.KG, Rödental

17:50 Uhr

Innovative Medizinproduktentwicklung und Fertigung
Dr. Dominik Erhard, Raumedic AG, Münchenberg

18:20 Uhr

Diskussion

Eine Aktion der



Anmeldung

Fax: 0851 507-280

Chancen für die Produktion in der Medizintechnik

18. Oktober 2011 ab 15:00 Uhr,
IGZ Gründerzentrum,
Europaring 4, 94315 Straubing-Sand

1. _____
Name Vorname

2. _____
Name Vorname

3. _____
Name Vorname

Firma | Institution

Straße | Nr. PLZ | Ort

Telefon Fax

E-Mail

Ort, Datum Unterschrift

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Angaben zum Zwecke der Information über weitere Veranstaltungen gespeichert und genutzt werden können. Hinweis: Die Einwilligung kann widerrufen werden.

Ort, Datum Unterschrift